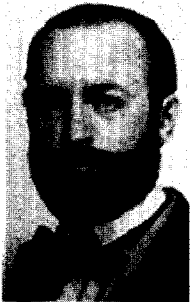


INHALT

Der aktuelle Bericht
 Ärztliche Ausbildung und Fortbildung im Wandel 3
 Veranstaltungen 6
 Ankündigungen 10
 Anmeldetermine 12
 Fortbildung aktuell
 2. Wirbelsäulenchirurgisches Symposium im Klinikum Großhadern 13
 69. Delegiertenversammlung 14
 Aus dem ÄKBV
 Ein Bündel an Maßnahmen zur Gestaltung der MAA wurde erarbeitet 15
 Offener Brief 16
 Heute Neurodermitis – morgen Asthma? 17
 Aktion gegen die Praxisgebühr 17
 Bayerische Ärztevertreter kritisieren Gesundheitskompromiss 18
 Pressemitteilungen
 Sozialministerin Stewens erteilt so genannter Bürgerversicherung klare Absage 19
 Untätigkeit der Bundesregierung mitursächlich für Millionendefizit in der Pflegeversicherung 19
 Görlitz: Bayern rückt Übergewicht bei Kindern zu Leibe 19
 Aus der Rechtsprechung
 Behandlung von Notfallpatienten 20
 Steuertipps
 Arbeitszimmer eines Praxisberaters 21
 Wegfall des Kindergelds bei Verzicht auf Weihnachtsgeld 21
 Leserbrief 21
 Notfalldienste 8
 Impressum 10
 Anzeigen 21

ZUM TITELBILD



Bernhard Breslau (1829 – 1866)

Gynäkologe moderner Prägung; Studium in München und Göttingen, 1852 Promotion über Uterusexstirpation; anschl. bei Scanzoni in Würzburg und Simpson in Edinburgh Vorbereitung auf eine Tätigkeit in Gynäkologie und Geburtshilfe; 1855 Assistent an der Münchener Poliklinik, 1856 Habilitation an der Universität München über die Geschwulstformen der Gebärmutter; 1858 a.o. Professur für Geburtshilfe, Frauen- und Kinderkrankheiten an der Universität Zürich, womit die Leitung der geburtshilflichen Klinik und das Amt als Direktor der obstetrischen Abteilung der Kantonalen Krankenanstalten verbunden war; 1862 Beförderung zum ord. Professor; im Alter von 37 Jahren starb B. an den Folgen einer infizierten Verletzung. B. widerlegte damalige Versuche, das Geschlecht eines Fötus durch Zählung der Herzfrequenz vorauszubestimmen, und trat der Behauptung entgegen, das Geschlecht eines Kindes hänge vom Ernährungszustand des mütterlichen Organismus ab. Auch zeigte B. die Unhaltbarkeit des so genannten Hofacker-Sadler'schen Gesetzes, wonach mehr Mädchen geboren werden, wenn die Mutter älter als der Vater ist. Bekannte Entdeckung mit forensischer Bedeutung: bei totgeborenen Kindern ist niemals Gas im Darmkanal vorhanden. Berühmte Tochter: die Malerin Louise Catherine Breslau (1856 – 1927).

(Lithographie, Institut für Geschichte der Medizin der Universität Zürich); Beratung: Prof. Dr. W. G. Locher

Delegierte zum 107. Deutschen Ärztetag 2004 in Bremen

Als Delegierte wurden folgende Ärztinnen und Ärzte dem Bayer. Ärztetag zur Benennung vorgeschlagen und bestätigt:

- Dr. Claudia Borelli
- Dr. Christoph Emminger
- Dr. Peter Eyrich
- Dr. Nikolaus Frühwein
- Dr. Stauros Ikonomidis
- Prof. Dr. Detlef Kunze
- Prof. Dr. Günther Lob
- Dr. Axel Munte
- Dr. Gerhard Schwarzkopf-Steinhauser
- Dr. Wolf von Römer

Ersatzdelegierte

- Dr. Susanne Bornschein
- Dr. Sibylle Eberle
- Dr. Christiane Eversmann
- Helga Haisch
- Jan Hesse
- Dr. Irmgard Pfaffinger
- Dr. Josef Pilz
- Dr. Bernd Simon
- Dr. Hartmut Stöckle
- Dr. Gerhard Wimmer

Veranstaltungen

Wichtige Termine in der Woche vom 19. bis 25. Okt. 2003

Einsender von Veranstaltungstexten werden gebeten, den gewünschten Text äußerst knapp zu halten und auf die unbedingt notwendigen Angaben zu beschränken (Themen der Vorträge, Vortragende, Ort, Zeit und Auskunftserteilung). Wir behalten uns vor, zu ausführliche Vortrags- und Veranstaltungsankündigungen auf das notwendige Maß zu kürzen. *Die Redaktion*

Sonntag, 19. Oktober 2003

Kinderkardiologie

So., 19. 10. (bis Mo., 20. 10.). **Ort:** Hörsaal Deutsches Herzzentrum München, Lazarettstr. 36, 80636 München. **Veranstalter:** Deutsches Herzzentrum München, Institut für Anästhesiologie, Klinik für Kinderkardiologie/angeborene Herzfehler, Adresse s.o. **Programm:** 2. Grundkurs pädiatrische TEE nach KVB-Kriterien. **Leitung:** Dr. R. Henze (Institut für Anästhesiologie), Dr. M. Vogt (Klinik für Kinderkardiologie und angeborene Herzfehler). **Anmeldung:** Dr. R. Henze, Tel. 12 18-46 33. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich!

Montag, 20. Oktober 2003

Montags-Fortbildung der Klinik für Anästhesiologie, Klinikum der Universität München-Großhadern

Mo., 20. 10., 7.15 Uhr. **Ort:** Hörsaal IV, Hörsaaltrakt, Klinikum Großhadern. **Thema:** Neuerungen in der geburtshilflichen Analgesie und Anästhesie. **Referent:** Dr. E. Speck. **Auskunft:** Frau v. Freeden, Tel. 70 95-3410. (Peter, Goetz, Rehm)

Montagskolloquium der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Klinikum der Universität München – Großhadern

Mo., 20. 10., 7.30 Uhr. **Ort:** Besprechungsraum HNO-Station I 8, Zi. 228. **Thema:** Therapieentscheidungen bei Orbitabodenfraktur aus Sicht des Ophthalmologen. **Referent:** Dr. O. Ehrh. (Leunig, Rasp, Berghaus)

Montagskolloquium der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Klinikum der Universität München-Großhadern

Mo., 20. 10., 7.30 Uhr. **Ort:** Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Hörsaal VI. **Thema:** Die Bedeutung der Erythropoetin-Therapie für die Behandlung des Mammakarzinoms. Vorstellung der BRAVE-Studie. **Referent:** F. Edler v. Koch, Dr. I. Bauerfeind, PD Dr. M. Untch. (Hepp, Untch, Hillemanns)

Fortbildungsveranstaltung der Amper-Kliniken AG Dachau, Chirurgische Klinik

Mo., 20. 10., 8.00 Uhr. **Ort:** Demoraum der Radiologie im Erdgeschoss, Krankenhausstr. 15, 85221 Dachau. **Thema:** Tumorstadien. **Referent:** Dr. Ströhllein (Klinikum Großhadern). **Auskunft:** Frau Stichlmayr, Tel. 0 81 31/76-5 47.

Fortbildungsveranstaltung der Chirurgischen Klinik des Klinikums Großhadern

Mo., 20. 10., 8.00 Uhr. **Ort:** Hörsaaltrakt des Klinikums Großhadern, Hörsaal III. **Veranstalter:** Chirurgische Klinik und Poliklinik der LMU München im Klinikum Großhadern. **Thema:** Standard und Technik der Pankreastretransplantation. **Referent:** Dr. W. D. Illner (Chirurgische Klinik, Klinikum Großhadern). (Heiss, Jauch)

Angiologische Gesprächsrunde im Krankenhaus Bogenhausen

Mo., 20. 10., 16.15 Uhr. **Ort:** Demonstrationsraum der Röntgenabteilung des KH Mü.-Bogenhausen, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München. **Programm:** Vorstellung und Besprechung aktueller angiologischer Problemfälle zur Festlegung einer möglichen Therapie. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 92 70-22 29 erreichbar. (Ingrisch, Kreissl, Löbner, Schmid, Vogl)

Rheumatologisches Kolloquium

Mo., 20. 10., 16.30 Uhr s.t. (bis 18.00 Uhr). **Ort:** Demonstrationsraum Röntgenabt., Poliklinik, Pettenkoferstr. 8a, 80336 München. **Thema:** Paraneoplastische Syndrome in der Rheumatologie. **Referent:** Dr. M. Lenk. (Kellner, Refior, Stuckli)

Fortbildungsveranstaltung der Klinik für Anästhesiologie, Klinikum rechts der Isar

Mo., 20. 10., 17.00 Uhr c.t. **Ort:** Hörsaal D, Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 82675 München. **Thema:** Notfallmedizin – Was tun bei psychiatrischen/neurologischen Notfällen? **Referent:** Dr. A. Cicha (Wasserburg am Inn). **Für AIP empfohlen.**

Pneumologisch-Thoraxchirurgisches Kolloquium

Mo., 20. 10., 17.15 Uhr s.t. **Ort:** Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81366 München, Konferenzraum III,